

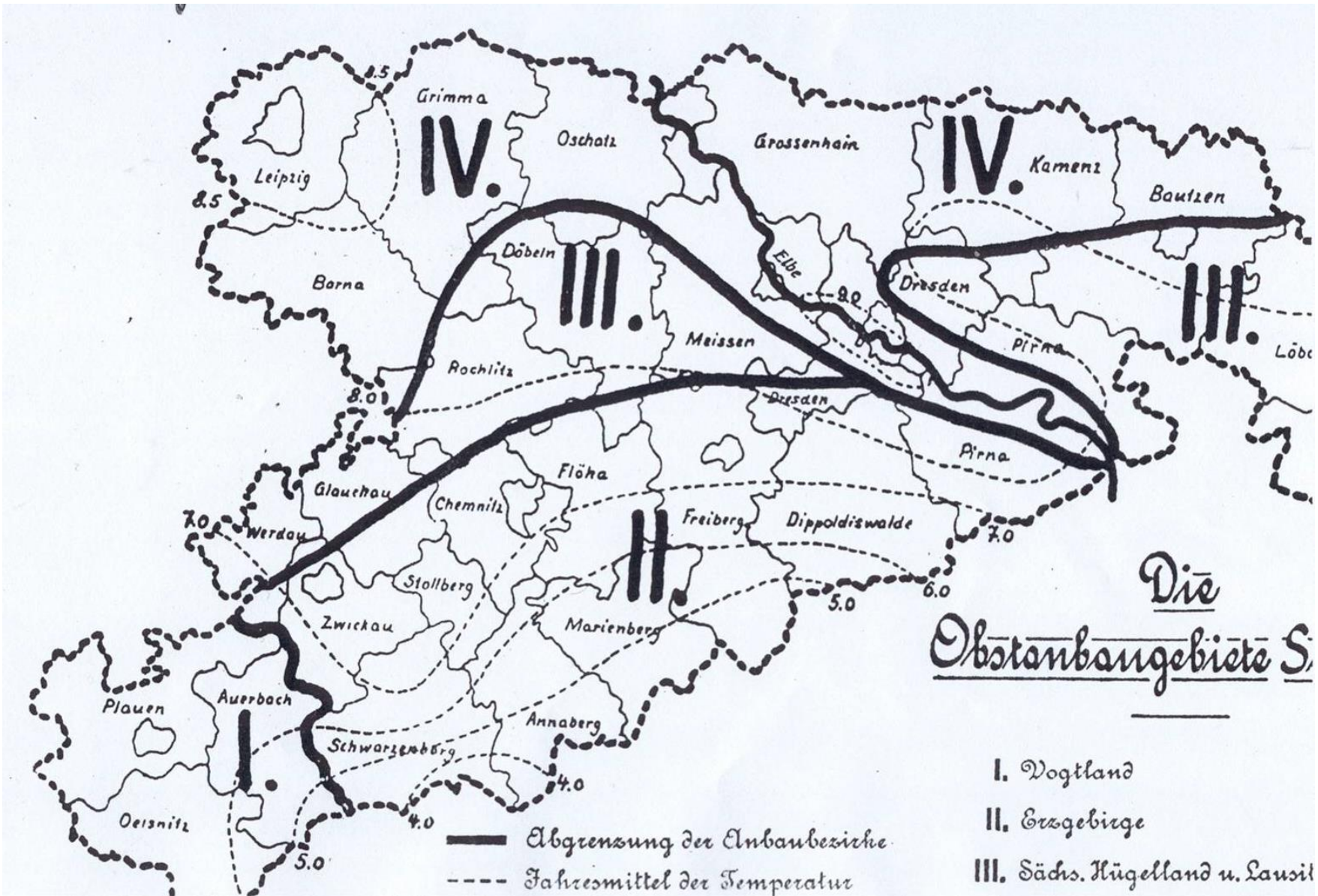
# ZÜCHTERISCHER FORTSCHRITT IM STREUOBSTANBAU- NEUE SORTEN AUF HOCHSTAMM

Christoph Mann, LPV Oberes Vogtland e.V., Markneukirchen

## **Gliederung**

- Resistente Apfelsorten auf Hochstamm
- Apfelsortenanalyse auf Sachsens Streuobstwiesen
- Vorstellung [www.wunschapel.de](http://www.wunschapel.de)

Obstsortenempfehlungen aus dem Jahre 1924 belegen eine klimatische Sonderstellung des Vogtlands



## Kurze Versuchsdarstellung

### Züchterischer Fortschritt im Steuobstanbau

**Versuchsfrage** – Testung resistenter Apfelsorten in Höhenlage und auf Hochstamm im Vergleich zu herkömmlichen Altsorten im Streuobstanbau.

<b>Herkömmliche Sorten</b>	<b>Jahr</b>	<b>Resistente Sorten</b>	<b>Jahr</b>
Rhum aus Kirchwerder	1890	Renora	1994
Prinz Albrecht von Preußen	1865	Remo	1990
Apfel von Herrnhut	1880	Rewena	1991
Berner Rosenapfel	1865	Retina	1991
Dülmener Rosenapfel	1870	Rebella	1991
		Topaz	1994

## Resistenzsorten

Alle Re Sorten bis auf Topaz vom Institut für Züchtungsforschung an Obst in Pillnitz (JKI)

**Renora ,Remo,Rewena,Retina,** Kreuzungen mit der Resistenzquelle Vf Malus Floribunda bzw. F3 Nachkommen

### **Rebella**

Kreuzung aus Golden Delicious und Remo

**Topaz** - Institut für Experimentelle Botanik in Prag

Kreuzung aus Rubin und Vanda

## Standorte/Gemarkung

## **Gopplasgrün D**

## **Luby CZ**

**Höhe:**

**650 m über NN**

**560 m über NN**

Jahresniederschlag:

>800 mm/m<sup>2</sup>

>700mm/m<sup>2</sup>

Größe:

4400m<sup>2</sup>

5272 m<sup>2</sup>

Flurst. Nr.

74 a

1538/15

Pflanzdatum

06.11.2003

25.10.2006

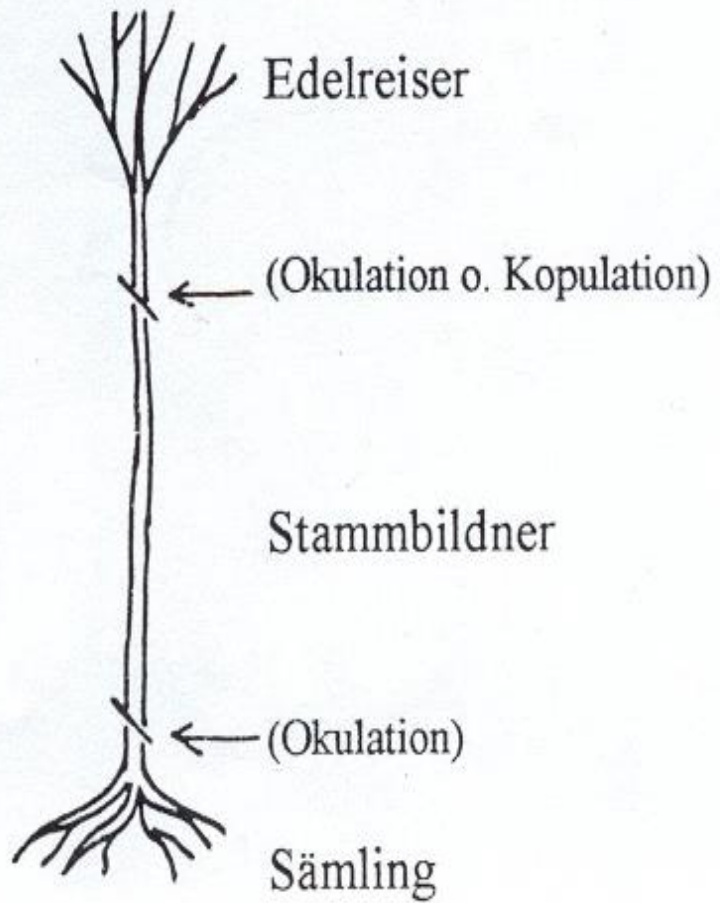
## Untersuchungsziele:

➤ Wuchsverhalten / Blühverhalten / Krankheitsbefall / Ertrag / Fruchtqualität

## Versuchsanlage:

**Einfaktorielle Blockanlage mit 44 Hochstämmen**

Je Sorte 4 Wiederholungen – Zufällige Verteilung



(5 „alte“ und 6 „neue“ Sorten)

(Apfel von Croncels)

(Bittenfelder Sämling)

# 1. Versuchsanlage 2003 in 650 m Höhenlage



## Fuchstreppe auf der Streuobstwiese Gopplasgrün





Pflanzung zweite Versuchsanlage 2006 in Luby (CR) in 560 m Höhenlage



Christoph Mann, LPV "Oberes Vogtland" e.V.

# Ovocný sad Luby

## Streuobstwiese Luby



**Majitel** Město Luby  
**Katastr** Luby  
**Parcelní číslo** 1538/15  
**Výměra** 5272 m<sup>2</sup>  
**Nadmožská výška** 560 mm  
**Datum výsadby** 25.10.2006 - Spolupráce mezi městem Luby a LPV "Oberes Vogtland" e. V.  
**Stromy** 44 jabloní

**Výsadba:**  
 4 opakování každé odrůdy - náhodné rozvržení

**Odrůdy (viz. cedulky):**  
 původní vysokokmenné odrůdy: Kirchwaldské, Albrechtlovo, Hermhutské, Bernské růžové, Dülmenerovo růžové  
 moderní rezistentní odrůdy: Renora, Remo, Rewena, Retina, Rebella, Topaz

Všechny odrůdy na shodné podnoži:  
 Semensä - Bittenfelderovo  
 Odrůda tvořící kmen - Croncelske

**Pokus:**  
 Testování nových rezistentních odrůd jablek na vysokokmenných v porovnání s osvědčenými starými regionálními odrůdami.

**Stedovaná kritéria:**  
 - růst a tvar stromů, kvetení  
 - napadání chorobami, výnos, velikost a vybarvení plodů  
 - chuť, skladovatelnost, fenologická data

**Cíle:**  
 Začlenění nových odrůd jablek do sadařství, s rezistencí proti strupovitosti, padlímu a spále růžovitých, k obhospodařování bez chemické ochrany rostlin.



LES  
WALD

SILNICE  
STRASSE

**Eigentümer** Stadt Luby  
**Gemarkung** Luby  
**Flurstücksnummer** 1538/15  
**Größe** 5272 m<sup>2</sup>  
**Höhe** 560 m über NN  
**Pflanztermin** 25.10.2006 - Gemeinsames Projekt der Stadt Luby und dem Landschaftspflegeverband "Oberes Vogtland" e. V.  
**Versuchsdurchführer** Landschaftspflegeverband "Oberes Vogtland" e. V. ([www.nedelhot.de](http://www.nedelhot.de))  
**Baumbestand** 44 Apfelbäume  
**Pflanzplan:**  
 Je Sorte wurden vier Wiederholungen auf der Gesamtfläche im Abstand von 10 x 10 m zufällig verteilt (11 Sorten x 4 Wiederholungen = 44 Bäume)

**Sorten (siehe Baumschilder):**  
 alte Sorten: Ruhm von Kirchwerder, Prinz Albrecht von Preußen, Apfel von Herrnhut, Berner Rosenapfel, Dülmener Rosenapfel  
 neue resistente Sorten: Renora, Remo, Rewena, Retina, Rebella, Topaz

Alle Bäume haben die gleichen Unterlagen - Bittenfelder Sämling mit Stammbildner Apfel von Croncels

**Versuch:**  
 Testung neuer, resistenter Apfelsorten auf Hochstamm im Vergleich mit bewährten alten Regionalsorten.

**Untersuchungskriterien:**  
 - Wachstärke/Wuchsverhalten/Blühstärke  
 - Krankheitsbefall/Ertrag/Fruchtgröße/Ausfärbung  
 - Geschmack/Lagereignung/Phänologische Daten

**Ziel:**  
 Integration neuer schorf-, mehlsau- und feuerbrandresistenter Apfelsorten in den Streuobstanbau, zur Vermeidung eines chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteleinsatzes.





Christoph Mann, LPV "Oberes Vogtland" e.V.



Christoph Mann, LPV "Oberes Vogtland" e.V.

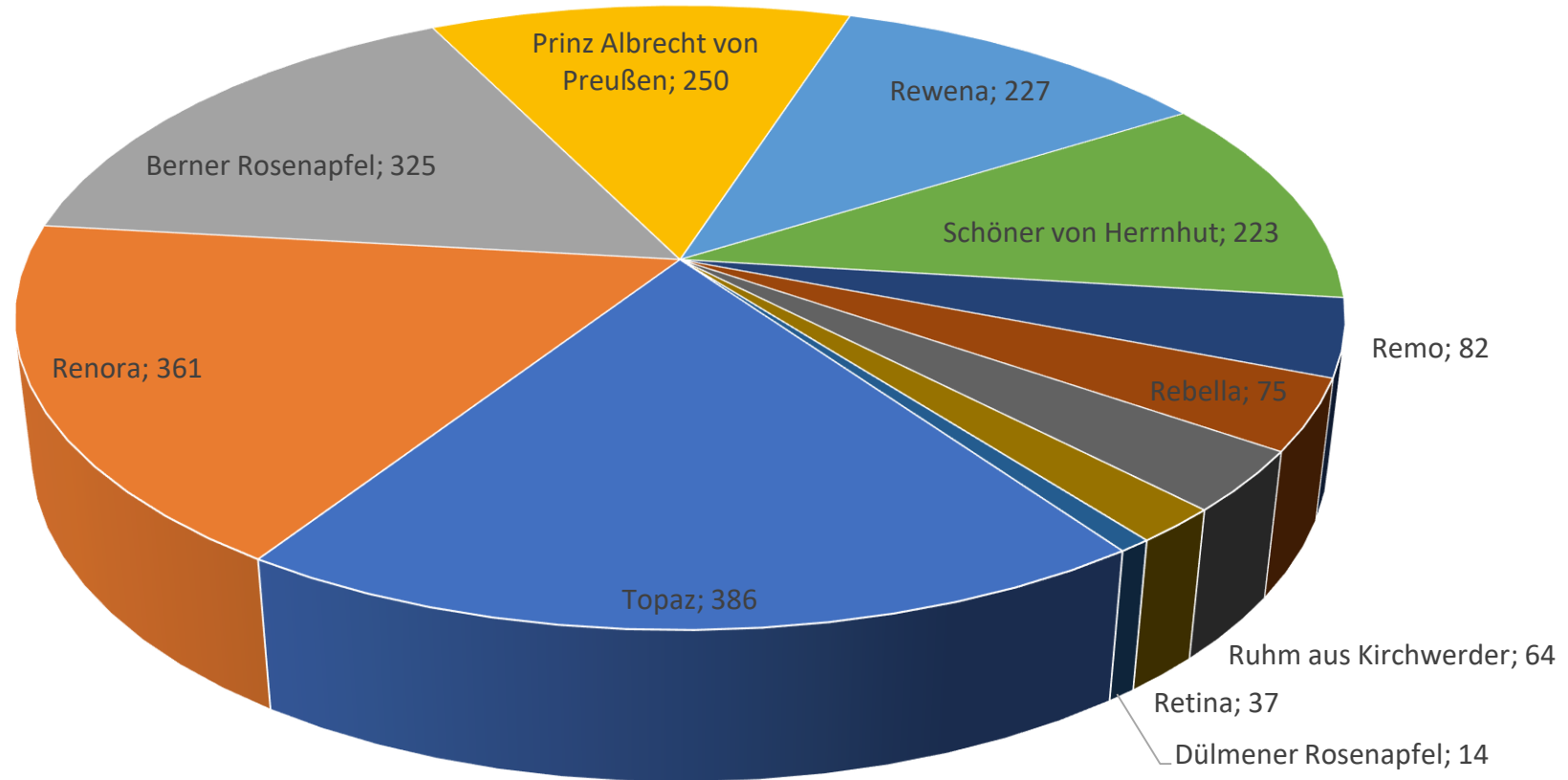


Bonitur auf der Versuchsstreuobstwiese Luby am 18.08.2022 mit  
Dr. Alfred Trapp , Pflanzenschutzspezialist im Obstbau

Christoph Mann, LPV "Oberes Vogtland" e.V.

Sorte	R	Herkunft	Ertrag 2015 – 21 in kg	Boniturergebnisse 18.08.2022			Stammdurch- messerin 1m Höhe in cm
				Schorf in %		Mehltau	
				Blatt	Frucht		
<b>Renora</b>	W	Clivia x Vf Pillnitz	361 (2)	49,5	15,75	kein	12
C. Fischer							
H. Murawski							
<b>Rewena</b>	H	Cox x Oldenburg x Vf Pillnitz	227 (5)	84,5	19	kein	10,25
H. Murawski							
C. Fischer							
M. Fischer							
<b>Retina</b>	S	Apollo x Vf Pillnitz	37 (10)	66,5	25	kein	12,25
C. Fischer							
M. Fischer							
H. Murawski							
<b>Remo</b>	H	James Grieve x F3 Nachkommen von Vf Pillnitz	82 (7)	43	37,8	kein	10,75
H. Murawski							
C. Fischer							
M. Fischer							
<b>Rebella</b>	H	Golden Delicious x Remo Pillnitz	75 (8)	42,5	39	kein	10,5
C. Fischer							
<b>Topaz</b>	W	Rubin x Vanda Prag	386 (1)	62,5	9,5	kein	12,75
<b>Dülmener Rosenapfel</b>	H	Sämling von Gravensteiner Dülmen Westfalen	14 (11)	39	28,8	kein	11,75
<b>Herrnhut</b>	H	Zufallssämling aus Herrnhut bei Zittau	223 (6)	71,5	77,5	kein	11
<b>Berner Rosenapfel</b>	H	Zufallssämling Kanton Bern	325 (3)	37,5	38,8	kein	11,75
<b>Ruhm von Kirch-werder</b>	H	Zufallssämling von Kirchwerder Hamburg	64 (9)	35	47	kein	10,75
<b>Albrechts- apfel</b>	H	Sämling aus Kaiser Alexander Kamenz bei Glatz	250 (4)	20	25,8	kein	9,75

# Erträge Sortenversuch Luby [kg] (2015 – 2021)



# Renora





# Renora

14.08.2022



## Beschreibung

### Beschreibung Deutsch

### Allgemeine Informationen

**Name:** Renora

**alternative Namen:** —

**Herkunft:** aus ‚Clivia‘ x schorfresistentem Zuchtstamm/Vf im Institut für Obstzüchtung Dresden-Pillnitz

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Tafelapfel / Küchenapfel / guter Tafelapfel

**Geschmack:** säuerlich / süßsäuerlich mit mildem Aroma

**Frucht:** mittel bis groß, länglich rund, mitunter gerippt

**Farbe:** blassrot, 20-60% bedeckt, Grundfarbe: hellgelb

**Schale:** fest, etwas rau, leicht berostet

**Fruchtfleisch:** knackig, saftig, feinzellig

**Reife:** Winterapfel

**Pflückreife:** Mitte Oktober

**Genuss:** Dezember bis April

### Standortbedingungen

**Boden:** gering / keine Ansprüche

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** gute Frosthärte / alle Apfellagen

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** leicht Mehltau und Feuerbrand, sonst recht resistent

**Baum:** mittelstarker Wuchs mit schräg aufrecht stehenden Gerüstästen, mittelstarke Verzweigung, langer Neutrieb

# Topaz



# Topaz

14.08.2022



## Beschreibung

### Beschreibung Deutsch

### Allgemeine Informationen

**Name:** Topaz

**alternative Namen:** —

**Herkunft:** 1994 am Institut für Experimentelle Botanik in Prag (Tschechien) entstanden, Kreuzung aus ‚Rubin‘ x ‚Vanda‘

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Tafelapfel / Küchenapfel / sehr gut für den Frischverzehr, auch als Wirtschaftssorte brauchbar, gut für Apfelmus und Salat

**Geschmack:** säuerlich,süß / gutes Aroma und angenehme Säure, hoher Vitamin C Gehalt

**Frucht:** mittelgroß bis groß, unterschiedliche, meist abgestufte Formen, breit gebaut

**Farbe:** gelborange, sonnenseits leuchtend rot gestreift oder marmoriert

**Schale:** dick, glatt, leicht wachsig

**Fruchtfleisch:** gelblich, anfangs fest, feinzellig, sehr saftig

**Reife:** Winterapfel

**Pflückreife:** ab Ende September

**Genuss:** etwa 4 Monate

### Standortbedingungen

**Boden:** mittel / keine nassen Böden

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** mittlere Frosthärte / alle apfelfähigen Lagen, Sonne bis Halbschatten, Spätfrostlagen meiden

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** Schorfresistent, leicht anfällig für Mehltau und Blütenfrost, etwas anfällig für Blattläuse, anfällig für Ruß- und Regenflecken, bei schlechtem Fruchtansatz Stippe möglich, bei nassen Böden Krebs und Kragenfäule

**Baum:** aufrechtes, mehr breites, mittelgroßes Wuchsbild mit weniger guter Verzweigung, oft auch verkahlend, hoher regelmäßiger Ertrag

# Dülmener Rosenapfel



# Dülmener Rosenapfel

14.08.2022



## Beschreibung

### Beschreibung Deutsch

### Allgemeine Informationen

**Name:** Dülmener Rosenapfel

**alternative Namen:** Dülmener Rose, Dülmener Herbstrosenapfel, Dülmener Herbstapfel

**Herkunft:** Sämling von „Gravensteiner“, um 1870 in Dülmen (Westfalen) entdeckt

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Universal, Wirtschaftsapfel / Frischverzehr und alle Verarbeitungsarten

**Geschmack:** säuerlich, süß / fein aromatisch, saftig

**Frucht:** mittelgroß bis groß, zum Teil ungleichmäßig, leicht druckempfindlich

**Farbe:** grüngelblich bis rotgelblich, sonnenseits rot gestreift, Rostpunkte und Rostfiguren

**Schale:** glatt, fettig, fest

**Fruchtfleisch:** weißgelblich, saftig, mittelfest

**Reife:** Herbstapfel

**Pflückreife:** Mitte bis Ende September

**Genuss:** bis Dezember

### Standortbedingungen

**Boden:** gering / normaler, lockerer Gartenboden, auch auf sandigen Böden

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** gute Frosthärte / Sonne bis Halbschatten, auch für spätfrostgefährdete Lagen

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** gute natürliche Resistenz, sehr widerstandsfähig gegen Schorf, Blut- und Blattläuse, anfällig für virose Flachästigkeit

**Baum:** mittelstarkwüchsig, gute Verzweigung, breite Krone, früher und hoher Ertrag, Blüte früh und witterungsunempfindlich

# Albrechtsapfel



# Albrechtsapfel

14.08.2022



## Beschreibung

### Allgemeine Informationen

**Name:** Albrechtsapfel

**alternative Namen:** Prinz Albrecht von Preußen

**Herkunft:** 1865 aus Kamenz (bei Glatz), als Sämling aus „Kaiser Alexander“ gewonnen

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Tafelapfel / Küchenapfel / Frischverzehr, häusliche Verarbeitung, Saft, Mus

**Geschmack:** säuerlich / mild säuerlich, saftig, erfrischend

**Frucht:** mittelgroß bis groß, breitkugelig

**Farbe:** Grundfarbe: weißlich gelb bis grünlich gelb

**Deckfarbe:** hellkarmin bis tief trübbrot

**Schale:** glatt, ledrig

**Fruchtfleisch:** grünlich weiß, sehr locker, feinzellig

**Reife:** Herbstapfel

**Pflückreife:** September

**Genuss:** Oktober – Januar

### Standortbedingungen

**Boden:** mittel / kalkhaltig, feucht, nährstoffreich

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** gute Frosthärte / für raues Klima geeignet

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** keine bekannt

**Baum:** mittelstarker Wuchs, dichter Blütenbestand, witterungsempfindlich

# Apfelsortenanalyse auf Sachsens Streuobstwiesen 1999 - 2001

Projektträger :

LPV "Oberes Vogtland"

LPV "Zschopau Flöhatal"

LPV "Mulde Flöha"

LPV "Osterzgeb. u. Vorland"

LPV "Sächsische Schweiz"

LPV "Oberlausitz"

LPV "Lausitz"

LPV "Westlausitz"

LPV "Torgau Oschatz"

LPV "Nordwestsachsen"

LPV "West Sachsen"

untersuchte Naturräume :

(nach Richter H. 1995)

Böhmische Schweiz

Düben-Dahlener Heide

Erzgebirgsbecken

Königsbrück-Ruhlander Heide

Leipziger Land

Mittelerzgebirge

Muskauer Heide

Oberlausitzer Heide u. Teichgebiet

Osterzgebirge

Östliche Oberlausitz

Riesa-Torgauer Elbtal

Sächsische Schweiz

Vogtland

Westerzgebirge

Westlausitzer Hügel- und Bergland



# Apfelsortenanalyse auf Sachsens Streuobstwiesen



Sächsische Landschaftspflegeverbände (LPV) Stand 2001

# Apfelsortenanalyse auf Sachsens Streuobstwiesen

Ergebnisse :		
bonitierte Apfelbäume :	3629	
unbekannte Apfelbäume :	656	
Anzahl aller Sorten :	205	
Streuobstwiesen :	138	
Gemarkungen :	193	
Naturräume :	15	
Projektträger :	11 LPV	
fachliche Betreuung :	Wilfried Müller (Aue)	
Zeitraum:	1999 - 2001	

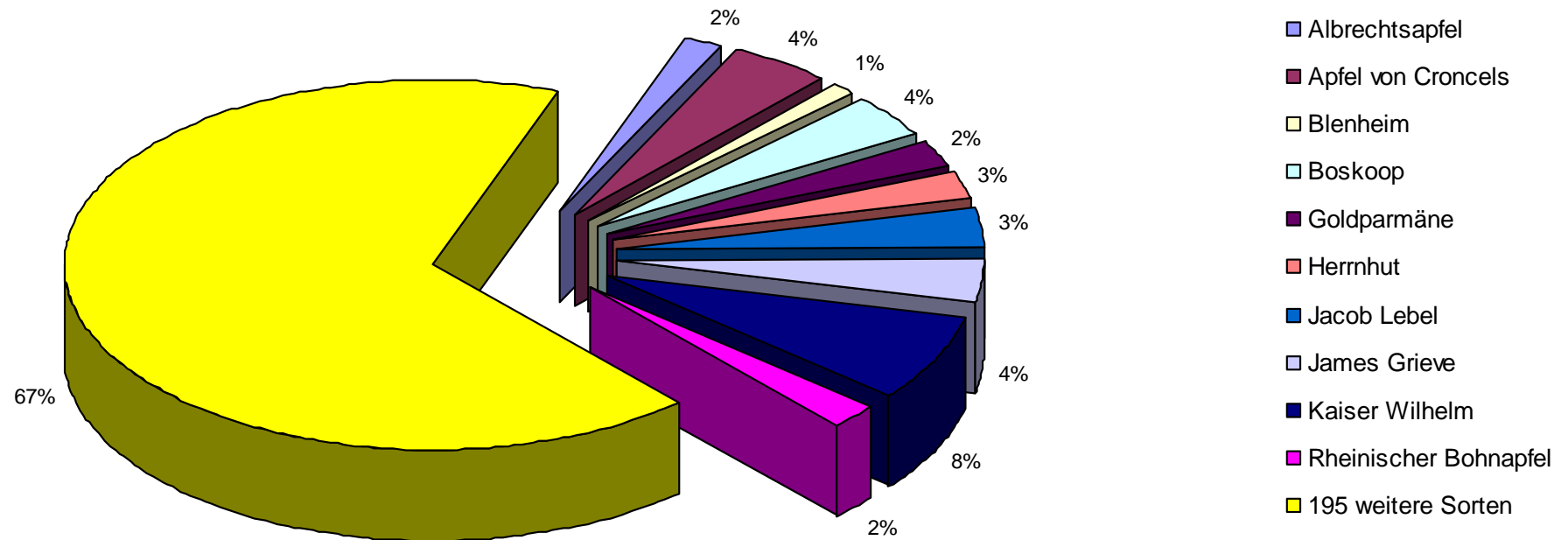
Pomologe  
Wilfried Müller †



Christoph Mann, LPV "Oberes Vogtland" e.V.

# Die häufigsten Apfelsorten in Sachsen

Die zehn häufigsten Apfelsorten in Sachsen  
Probenumfang: 3629  
Sorten gesamt: 205  
unbekannte Proben: 656

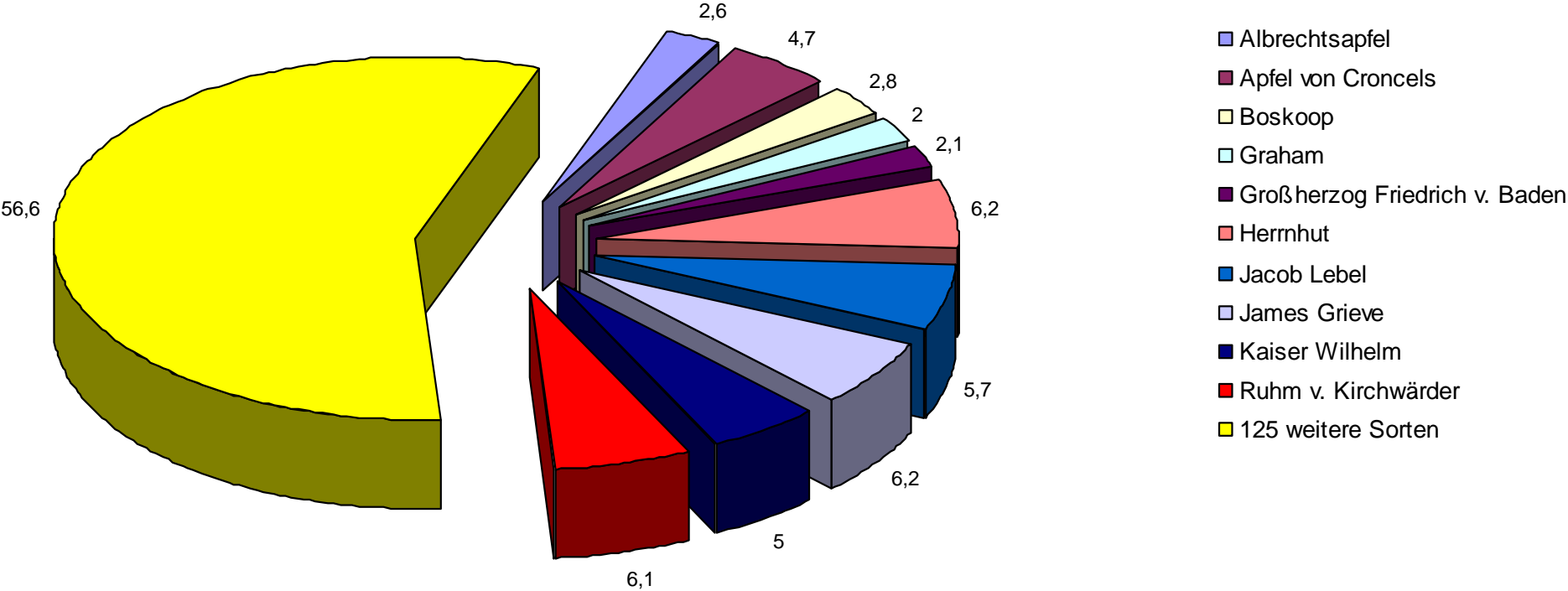


# 205 Apfelsorten auf sächsischen Streuobstwiesen

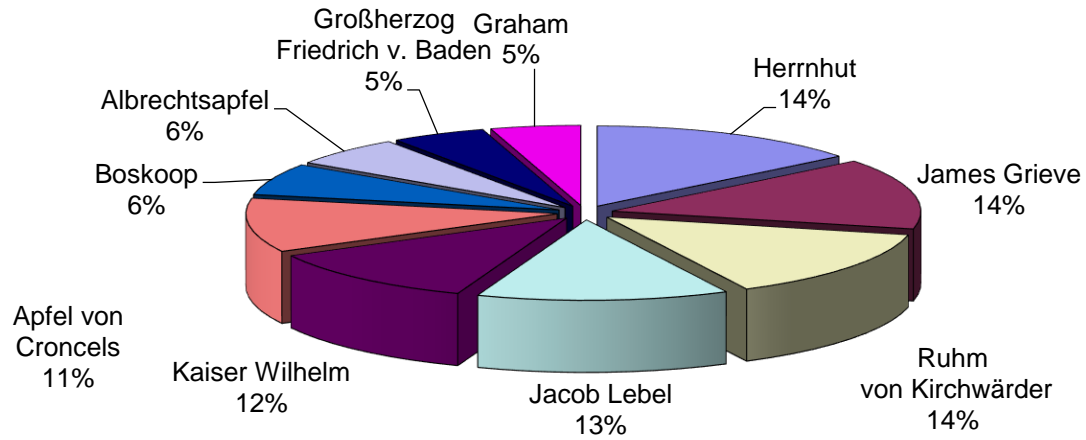
Nr.	Deutscher Name	Tschechischer Name	Nr.	Deutscher Name	Tschechischer Name
1	Aderslebener Kalvill	Kalvil aderslebenský	63	Golden Delicious	Golden Delicious
2	Alkmene	Alkmene	64	Goldparmäne	Parména zlatá
3	Altländer Pfannkuchenapfel		65	Goldrenette von Blenheim	Blenheimská reneta
4	Ananasrenette	Ananasová reneta	66	Graf Nostiz	
5	Antonowka	Antonovka	67	Grahams Jubiläumsapfel	Grahamovo jubilejní
6	Apfel von Croncels	Kroncelské	68	Graue Französische Renette	Kožená reneta zimní
7	Apollo	Apollo	69	Graue Herbstrenette	Šedá podzimní reneta
8	Augustapfel		70	Graue Renette	Šedá reneta
9	Auralia (Tumanga)	Auralia	71	Gravensteiner	Grávštýnské
10	Baumanns Renette	Baumanova reneta	72	Großherzog Friedrich von Bade	Velkovévoda bádenský
11	Berlepsch	Berlepschova reneta	73	Grüner Boskoop	Boskoopské zelené
12	Berlon		74	Gubener Warraschke	
13	Berner Rosenapfel	Bernské růžové	75	Hagedornapfel	Hawthorndenské
14	Biddenfelder Sämling		76	Halberstädter Jungfermapfel	Panenské
15	Biesterfelder Renette	Biesterfeldská reneta	77	Harberts Renette	Harbertova reneta
16	Bismarckapfel	Bismarkovo	78	Hausmütterchen	
17	Bohnapfel	Strýmka	79	Helios	Helios
18	Boikenapfel	Boikovo	80	Herbststreifling	
19	Boskoop	Boskoopské	81	Herma	Herma
20	Bramley's Sämling	Bramleyuv semenáč	82	Hermhut	Herrenhutské
21	Brettacher	Brettacher	83	Herzog Ernst	
22	Breuhahn	Breuhahnovo	84	Hibernal	Hibernal
23	Carola	Carola	85	Hildesheimer Goldrenette	
24	Cellini	Cellini	86	Himbeerapfel von Holovousy	Malinové holovouské
25	Championapfel	Šampion	87	Idared	Idared
26	Chapagner Renette	Šampaňská reneta	88	Ingrid Marie	Ingrid Marie
27	Charlamowsky	Charlamovský	89	Jakob Fischer	Fischerovo
28	Clivia	Clivia	90	Jakob Lebel	Lebelovo
29	Clusius Herbstapfel		91	James Grieve	James Grieve
30	Coulons Renette	Coulonova reneta	92	Jonagold	Jonagold
31	Cox Orange	Coxova reneta	93	Jonathan	Jonathan
32	Cox Pomona	Coxova pomona	94	Juno	Juno
33	Danziger Kant	Gdanský hranáč	95	Kaiser Alexander	Car Alexandr
34	Deutscher Goldpepping		96	Kaiser Wilhelm	Vilémovo
35	Doppelter Prinzenapfel		97	Kaiserin	Císařovna

# Die häufigsten Apfelsorten im Vogtland

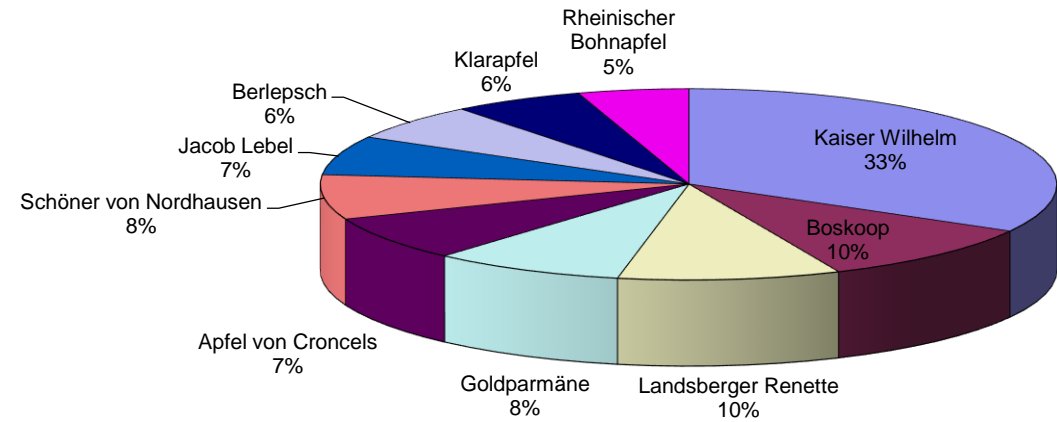
LPV Oberes Vogtland  
 Probenumfang: 931  
 Sorten gesamt: 135  
 unbekannte Proben: 214



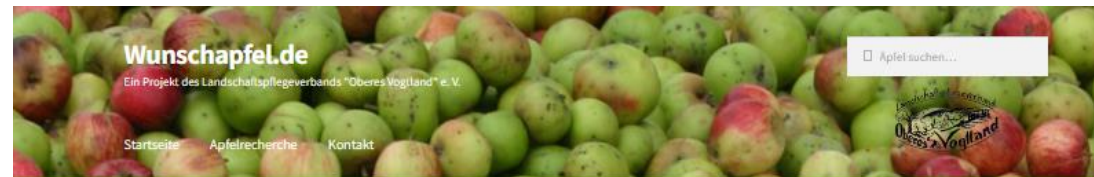
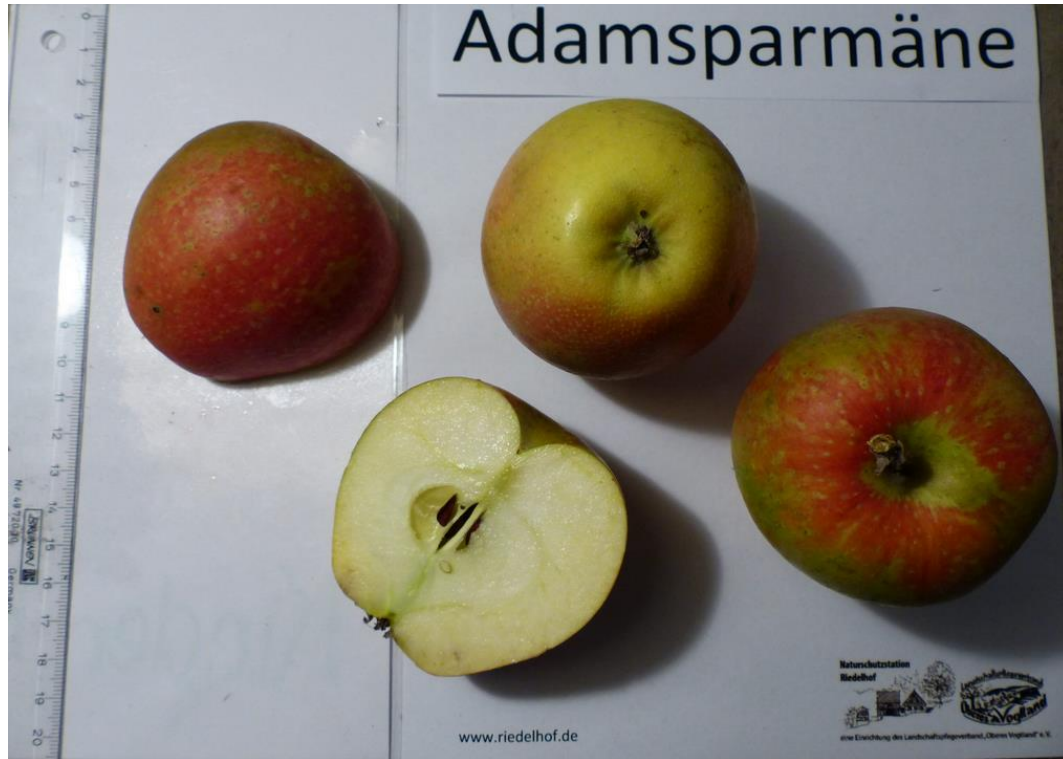
**LPV Oberes Vogtland**  
**Die 10 häufigsten Apfelsorten im Verbandsgebiet**  
 (Datenbasis: 931 bonitierte Apfelbäume)



**LPV Torgau-Oschatz**  
**Die 10 häufigsten Apfelsorten im Verbandsgebiet**  
 (Basis: 594 bonitierte Apfelbäume)



www.wunschapel.de



Startseite Apfelrecherche

## Apfelrecherche

Ergebnisse 1 - 80 von 403 werden angezeigt

1 2 3 4 5 6



### Adams Parmäne

Alternativer Name:

Adams Pearmain, Matchless, Norfolk Pippin, Norfolk Russet, Parmaïne d'Adam, Hanging Pearmain



### Adamsapfel

Alternativer Name:

White Paradise



### Adersleber Kalvill

Alternativer Name:

Adersleber, Amtäral Meyer



### Ahra

Alternativer Name:

---



### Ahrista

Alternativer Name:

---



### Akane

Alternativer Name:

Prime Rouge, Primrouge, Red Prime, Tokyo Rose



### Alantapfel

Alternativer Name:

Prinzess Noble, Großer Edler Prinzessinapfel, Gestreifter Imperial, Gestreifter Kaiserapfel, Carrée d'Automne, Moenchsanase, Nonlesse, Pomme Carrée, Pomme d'Alent, Pomme d'Aunée, Prince d'Orange, Princesse Noble de Knoop



### Albrechtsapfel

Alternativer Name:

Prinz Albrecht von Preußen



### Alkmene

Alternativer Name:

Name

Apfel Reife

- Herbstapfel
- Sommerapfel
- Winterapfel

Apfel Verwendung

- Tafelapfel / Küchenapfel (214)
- Universal (133)
- Wirtschaftsapfel (115)

Apfel Höhenlage

- geeignet (194)
- nicht geeignet (149)

Apfel Geschmack

- sauer (15)
- säuerlich (221)
- süß (149)

Apfel Frosthärte

- gut (161)
- mittel (146)
- schlecht (28)

Apfel Bodenqualität

- gering (105)
- hoch (38)
- mittel (178)



Herzliche Einladung in den Riedelhof nach Eubabrunn!  
[www.riedelhof.de](http://www.riedelhof.de)

**Kontakt:**

Christoph Mann  
LPV Oberes Vogtland e.V.

Tel. 0152 53310 190

Email:  
mann-  
breitenfeld@outlook.de







## Kurze Versuchsdarstellung

### Züchterischer Fortschritt im Steuobstanbau

**Versuchsfrage** – Testung resistenter Apfelsorten in Höhenlage und auf Hochstamm im Vergleich zu herkömmlichen Altsorten im Steuobstanbau.

<b>Herkömmliche Sorten</b>	<b>Jahr</b>	<b>Resistente Sorten</b>	<b>Jahr</b>
Rhum aus Kirchwerder	1890	Renora	1994
Prinz Albrecht von Preußen	1865	Remo	1990
Apfel von Herrnhut	1880	Rewena	1991
Berner Rosenapfel	1865	Retina	1991
Dülmener Rosenapfel	1870	Rebella	1991
		Topaz	1994

#### Alle Sorten auf gleichen Unterlagen:

**Sämling** - Bitterfelder  
Stammbilder - Apfel von Croncels

<u>Standorte/Gemarkung</u>	<b>Gopplasgrün D</b>	<b>Luby CZ</b>
<b>Höhe:</b>	<b>650 m über NN</b>	<b>560 m über NN</b>
Jahresniederschlag:	>800 mm/m <sup>2</sup>	>700mm/m <sup>2</sup>
Größe:	4400m <sup>2</sup>	5272 m <sup>2</sup>
Flurst. Nr.	74 a	1538/15
Pflanzdatum	06.11.2003	25.10.2006

#### Untersuchungsziele:

➤ Wuchsverhalten / Blühverhalten / Krankheitsbefall / Ertrag / Fruchtqualität

#### Versuchsanlage:

**Einfaktorielle Blockanlage mit 44 Hochstämmen**  
Je Sorte 4 Wiederholungen – Zufällige Verteilung

# Ruhm von Kirchwerder

14.08.2022



## Beschreibung

### Beschreibung Deutsch

### Allgemeine Informationen

**Name:** Ruhm von Kirchwerder

**alternative Namen:** Röthaer Prachtapfel, Johannsens Roter Herbstapfel

**Herkunft:** Zufallssämling, in Kirchwerder bei Hamburg

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Tafelapfel / Küchenapfel / Haus – und Tafelapfel

**Geschmack:** säuerlich / fein säuerlich, schwach aromatisch, ohne besonderen Duft, erfrischend

**Frucht:** mittelgroß bis groß, breitkegelförmig, abgeflacht

**Farbe:** Grundfarbe: grün, gelb

**Deckfarbe:** tiefrot

**Schale:** glatt, fest, leicht fettig

**Fruchtfleisch:** weiß, in Schalennähe gerötet

**Reife:** Herbstapfel

**Pflückreife:** September / Oktober

**Genuss:** Oktober – November

### Standortbedingungen

**Boden:** gering / anspruchslos

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** gute Frosthärte / gemäßigtes Klima

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** kaum anfällig

**Baum:** unempfindliche, diploide Blüte

# Ruhm von Kirchwerder



# Berner Rosenapfel

14.08.2022



## Beschreibung

### Allgemeine Informationen

**Name:** Berner Rosenapfel

**alternative Namen:** Neuer Berner Rosenapfel

**Herkunft:** 1865 Kanton Bern / Schweiz

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Tafelapfel / Küchenapfel / Tafel – und Küchenapfel

**Geschmack:** süß / angenehm würzig, erfrischend süß

**Frucht:** mittelgroß bis groß, etwas kantig, unregelmäßig

**Farbe:** Grundfarbe: gelblich

**Deckfarbe:** strahlend rot, dunkelrot

**Schale:** fein, glatt, glänzend, etwas fettig

**Fruchtfleisch:** gelblich weiß, fest, später mürbe, saftig

**Reife:** Herbstapfel

**Pflückreife:** September

**Genuss:** September – Dezember

### Standortbedingungen

**Boden:** mittel / lehmiger, feuchter Boden

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** gute Frosthärte / breit anbaufähig, aber windgeschützt

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** Krebs, schwefelkalkempfindlich, Schorf, gering auch Mehltau

**Baum:** mittelstarker Wuchs, von Jahr zu Jahr schwächer

mittelfrühe kurze Blüte

# Berner Rosenapfel





# Herrnhut

14.08.2022



## Beschreibung

### Beschreibung Deutsch

### Allgemeine Informationen

**Name:** Herrnhut

**alternative Namen:** Schöner von Herrnhut

**Herkunft:** 1880 aus Herrnhut bei Zittau / Sachsen, gefunden von A. Heintze, Zufallssämling, seit ca. 1900 im Handel, Verbreitung in ganz Deutschland

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Tafelapfel / Küchenapfel, Universal, Wirtschaftsapfel / Ess -, Küchen -, Saftapfel, nicht für Mus geeignet

**Geschmack:** säuerlich / schwach säuerlich, parfümiert, ohne ausgeprägtes

Aroma, süßweinig, leicht gewürzt

**Frucht:** mittelgroß, unregelmäßig, kantig, längliche Form, Druckempfindlich

**Farbe:** Grundfarbe: grün bis gelb

**Deckfarbe:** flächig dunkelrot, von der Stielgrube her geflammt

**Schale:** dünn, glatt, wachsig-fettig, zäh, fest, glänzend

**Fruchtfleisch:** weißlich gelb, mittelfest, saftig

**Reife:** Herbstapfel

**Pflückreife:** Oktober

**Genuss:** Oktober – Februar

### Standortbedingungen

**Boden:** mittel / genügend feuchte, nährstoffreiche, schwere Böden

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** gute Frosthärte / anspruchslos, auch für raues Klima geeignet; besonders geeignet für kalte, kontinental geprägte Gebiete; in Gebirgs-, Rau- und Grenzlagen des Apfelanbaus

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** gering anfällig für Schorf, Mehltau, Krebs und Spitzendürre; neigt zu Alternanz (Ausdünnung und Baumernährung lösen das Problem)

**Baum:** mittelstarker Wuchs, Krone hochkugelig, früh einsetzende Blüte (klimatisch sehr robust), gute Pollenqualität

# Herrnhut



# Retina

14.08.2022



## Beschreibung

### Beschreibung Deutsch

### Allgemeine Informationen

**Name:** Retina

**alternative Namen:** —

**Herkunft:** aus ‚Apollo‘ x schorffresistenter Zuchtstamm/Vf im Institut für Obstzüchtung Dresden-Pillnitz, seit 1991 im Handel

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Tafelapfel / Küchenapfel / guter Tafelapfel

**Geschmack:** säuerlich / angenehm süßsäuerlich, aromatisch

**Frucht:** groß, länglichrund, sehr gleichmäßig

**Farbe:** dunkelrot, 70-90% bedeckt auf gelbgrünlichen Grund

**Schale:** glatt, ohne Berostung

**Fruchtfleisch:** saftig, feinzellig

**Reife:** Sommerapfel

**Pflückreife:** Mitte August

**Genuss:** bis Mitte Oktober

### Standortbedingungen

**Boden:** gering / keine besonderen Ansprüche

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** mittlere Frosthärte / alle Apfellagen

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** gering anfällig für Blütenfrost

**Baum:** sehr starker Wuchs, mittelstarke bis starke Verzweigung

# Retina



# Rebella

14.08.2022



Christoph Mann, LPV "Oberes Vogtland" e.V.

## Beschreibung Deutsch

### Allgemeine Informationen

**Name:** Rebella

**alternative Namen:** —

**Herkunft:** ‚Golden Delicious‘ x ‚Remo‘, Institut für Obstzüchtung Dresden-Pillnitz, seit 1997 im Handel

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Tafelapfel / Küchenapfel, Universal, Wirtschaftsapfel / sehr gute Mostsorte

**Geschmack:** süß / säuerlich süß mit fruchtigem Aroma, fruchtig, leicht birnenartig

**Frucht:** mittelgroß, seltener groß, länglich rund mit flachen Kanten

**Farbe:** goldgelbe Grundfarbe mit grünen Punkten bedeckt, bis zu 80% leuchtend hellrot geflammt

**Schale:** dick, glatt, leicht fettig, ohne Rost, etwas druckempfindlich

**Fruchtfleisch:** gelblich, grobzellig, etwas weich, saftreich (80% Saftausbeute), knackig

**Reife:** Herbstapfel

**Pflückreife:** ab Mitte September

**Genuss:** im kühlen Naturlager sechs Wochen, im Kühlraum bis Dezember lagerfähig

### Standortbedingungen

**Boden:** mittel / nährstoffreiche Böden mit ausreichend Wasserversorgung fördern innere und äußere Fruchtqualität

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** gute Frosthärte / bis in mittlere Höhenlagen anbaufähig

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** Resistenz gegen Schorf, unempfindlich für Spinnmilben, Blattläuse, Bakterienbrand, gering anfällig für Mehltau und Feuerbrand

**Baum:** lockeres, mehr schmales bis mittelstarkes Wuchsbild mit betonter Mitte und flachen, gut verzweigten Gerüstästen, nach außen etwa überhängend, derbes und gesundes Laub, Ertrag regelmäßig und hoch, Blüte mittelfrüh

# Rebella



# Remo

14.08.2022



Christoph Mann, LPV "Oberes Vogtland" e.V.

## Beschreibung

### Allgemeine Informationen

**Name:** Remo

**alternative Namen:** —

**Herkunft:** „James Grieve“ x F3-Nachkomme von „Malus Floribunda“, im Institut für Obstforschung Dresden-Pillnitz, seit 1990 im Handel, Sortenschutz

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Tafelapfel / Küchenapfel, Wirtschaftsapfel / vorwiegend Wirtschafts- und Mostsorte, von guten Standorten und bei warmer Witterung auch mit Tafelqualität, ideal für Apfelstrudel

**Geschmack:** säuerlich / säurebetonter, leicht aromatischer Geschmack, fruchtiges Aroma, hoher Säure- und Zuckergehalt

**Frucht:** mittelgroß, regelmäßig runde und hoch gebaute Form

**Farbe:** weinrot auf grünlich bis gelblichem Grund

**Schale:** derb, glatt, neigt zu netzartiger Berostung

**Fruchtfleisch:** cremefarben, weich bis mittelfest, feinzellig, sehr saftreich (75% Saftausbeute)

**Reife:** Herbstapfel

**Pflückreife:** Anfang August bis Mitte September

**Genuss:** bis November

### Standortbedingungen

**Boden:** mittel / normale, durchlässige Böden

**Höhenlage:** für Höhenlage geeignet

**Klima:** gute Frosthärte / keine Ansprüche, bis in (windgeschützte)

Höhenlagen anbaubar, auch in Gebirgslagen

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** erste fünffachresistente Sorte aus deutscher Züchtung, resistent gegen Schorf, Mehltau, Feuerbrand, hochverträglich für Winter- und Blütenfrost

**Baum:** schwacher Wuchs, lockere Krone, pyramidales, aufrechtes, mittelstark verzweigtes Wuchsbild, im Alter waagerechte Gerüstäste mit dünnen Trieben, schwaches Wachstum infolge hoher Fruchtbarkeit, regelmäßiger Ertrag, früh bis mittelfrüh einsetzende Blüte, sehr guter Pollenspender

# Remo





# Rewena

14.08.2022



## Beschreibung

### Beschreibung Deutsch

### Allgemeine Informationen

**Name:** Rewena

**alternative Namen:** Revena

**Herkunft:** 1991 in Pillnitz gezüchtet.

### Informationen zur Frucht

**Verwendung:** Wirtschaftsapfel / Most-, Koch- und Verwertungssorte, Tafel- und Frischobst

**Geschmack:** säuerlich, süß / saftig, säuerlich-sü, aromatisch

**Frucht:** mittelgroß und hoch gebaut, Kelchgrube flach und weit, auffallend höckerig, Stielgrube fest und eben

**Farbe:** Gelbgrün, auf der Sonnenseite braunrote Deckfarbe mit Punkten und leichten Streifen

**Schale:** fest und eben

**Fruchtfleisch:** fest

**Reife:**

**Pflückreife:** Anfang Oktober

**Genuss:** November bis Februar

### Standortbedingungen

**Boden:** / gute, humose Böden

**Höhenlage:**

**Klima:** / keine Einschränkungen

### Krankheiten und Baum

**Krankheiten:** gering mehltauanfällig

**Baum:** robuste Sorte

# Rewena

